

**Mitglied im:**  
**Kreisverband WEN/NEW/TIR**  
Edmund Wolf  
Marktplatz 10  
95671 Bärnau  
Tel: 09635-924242  
Fax: 09635-9249909  
e-mail: [edmund-wolf@freenet.de](mailto:edmund-wolf@freenet.de)

Herrn  
Innenminister  
Joachim Herrmann  
Odeonsplatz 3  
80539 München

19.08.2008

**Betreff:**

Die Veröffentlichung des Halbjahresberichtes des Verfassungsschutzes des  
Bayerischen Staatsministerium des Inneren ( Pressemitteilung v. 11.08.2008/12:33 h)

**Offener Brief**

„Werter“ Herr Innenminister,

zum wiederholten mal besitzen Sie die Unverschämtheit, in Ihrem Pamphlet unsere Partei:  
**DIE LINKE.** im gleichen Atemzug mit Islamitischen Terroristen und faschistischen Nazis, als  
Extremisten und Anarchisten zu bezeichnen.

**Da winkt schon der § 130 StGB,der so etwas „VOLKSVERHETZUNG“ nennt.**

Wir, meine Frau und ich, die Ihnen diesen Offenen Brief zuleiten, verwehren uns gegen diese  
pauschalierten Vorwürfe und erwarten von Ihnen eine offizielle Gegendarstellung und Ent-  
schuldigung, um nicht gezwungen zu sein, strafrechtliche Schritte gegen Sie einzuleiten.

Wir waren noch nie extremistisch und werden es auch nicht.

**Das Verhalten von Ihnen und Ihrer Partei wirkt da eher extremistisch,**

denn Sie versuchen den Bürgern Bayerns vorzumachen, dass nur  
„SIE UND IHRE „Verkappte“ CSU“ das einzig Wahre für Bayern sind.

**Sie sind es nicht, das haben Huber und Beckstein gestern in Weiden mit ihren Ausfällig-  
keiten auf ´s Neue bewiesen.** und Ihre Vorgehensweise uns gegenüber zeigt klar und deut-  
lich, welche Angst Sie und Ihre Partei vor einer **ECHTEN SOZIALISTISCHEN DEMO-  
KRATIE** haben!

Zu meiner Person als Schriftführer dieses Schreibens möchte ich folgendes bemerken:  
Ich war vor meinem Eintritt in **DIE LINKE.** politisch in keinerlei Aktivitäten eingebunden,  
ebenso wenig wie meine Frau. Wir mussten aber feststellen, dass das, was in der 68-er Bewe-  
gung an Freiheiten erkämpft wurde, wo es leider sogar Tote gab, uns heute diese Freiheiten  
gerade in Bayern wieder genommen werden.

**Für unsere 10-jährige Tochter sind wir deshalb in DIE LINKE.  
eingetreten.**

Ich werde gegen die Machenschaften, die Sie und Ihre Partei an den Tag legen, mit jedem **legalen Mittel** unserer Demokratie ankämpfen. Aber wagen Sie es nicht mehr, mich, oder meine Frau als Extremisten oder Anarchisten oder als Verfassungsfeinde unserer Demokratie zu bezeichnen, wenn Sie dafür keinerlei Grundlage und Beweise besitzen! Ich verbitte es mir, dass Sie es wagen über uns so zu sprechen! Das ist eine bodenlose Frechheit von Ihnen.

Verfassungsfeindlich ist das, was Sie und Ihre CSU tun.  
Sie und Ihre Partei sind es, die sich über geltendes Recht hinwegsetzen.

**Wie war das mit dem Versammlungsgesetz?**

Nennen Sie das Demokratie? Ich sehe im Ablauf der Verabschiedung dieses Gesetzes „faschistische Tendenzen“. Das treibt in mir die Frage hoch:  
**„Wann ist als nächstes ein Ermächtigungsgesetz geplant“?**

Wer betreibt eine Ausländerpolitik, **das es einer Sau graust? Dafür muss man sich als Bayer schämen**, nicht dafür Euch nicht zu wählen, wie Herr Beckstein das äußert!  
**Wer schafft einen Überwachungsstaat, der das SED-System bei weitem übertrifft?**

Und dann seid Ihr alle noch solche Pharisäer und nennt Euch **„Christlich“**.

**Eines bin ich mir sicher**, wäre Christus noch auf Erden, hätte er schon einen Großteil dieser Partei aus dem „Tempel „ Maximilianum hinausgeworfen. Aber wahrscheinlich hättet Ihr ihn vorher schon als Staatsfeind des Landes verwiesen.

Sie wissen genau, **DIE LINKE**. ist die Partei, die für das Volk arbeitet und nicht für das Kapital. **Wir sind die echten Demokraten!**

Sie wissen auch, dass die sog. Linken Autonomen durchsetzt sind mit Rechten, die hier ihr Süppchen kochen ( **egal von wem gesteuert**)!!!

Sie wissen auch, dass Ihr Zug abgefahren ist und das es Menschen wie ich und meine Frau sind, die sich gegen Ihre „Diktatur“ wehren.

Das war auch in der damaligen DDR so, da ist eine Mauer durch das Volk gefallen.

**Jetzt fällt die Mauer CSU!**  
**NIX mehr 50+X, sagen die ECHTEN BAYERN!**

Hören Sie auf mit Ihren schamlosen Verleumdungen, setzen Sie sich politisch auch mit dem **„Kleinen Mann“** auseinander, der zur Partei **DIE LINKE**. gehört. Dann werden Sie merken, dass Sie sich selbst Lügen strafen, wenn Sie in Ihrem Verfassungsschutzbericht weiter über uns als Kollektivmaßnahme den Ausnahmezustand verhängen wollen.

Mit höflichem Gruß

Bezirkstagkandidat des KV Weiden **DIE LINKE**.  
Für Stimmbezirk 308 Tirschenreuth

Edmund Wolf

Ehefrau und Mitglied in der Partei **DIE LINKE**

Marianne Wolf